

BERECHNUNG VON WÄRME- TECHNISCHEN KENNGRÖSSEN DURCH COMPUTERUNTER- STÜTZTE BAUTEILANALYSE



Berechnungsgrößen	Wärmedurchgangskoeffizient U, längen- und punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient "psi" und "chi", Wärmedurchlasswiderstand R, äquivalente Wärmeleitfähigkeit, Temperaturen und Temperaturgradienten, Taupunkttemperaturen, Wärmeströme, Wärmestromdichte
Norm	DIN EN ISO 10211, DIN EN ISO 10077
Berechnungsobjekte	Fensterprofile, Rahmenprofile, Glasrandverbund, Abstandhalter von Mehrscheibenverglasungen, Rollladenkästen, Mauersteine, Mauerwerk, Dachelemente und Fassadenelemente mit Wärmebrücken, Hohlkammern, Befestigungselemente u. ä.

TECHNISCHE DATEN

Berechnungsprogramme	STATWL, PHYSIBEL
Prüfkörperangaben	Vollständig bemaßte Zeichnungen, z. B. CAD im DXF-Format, Stoffkennwerte (Wärmeleitfähigkeit, instationär auch Rohdichte ρ und spezifische Wärmekapazität c_p)

BESONDERHEITEN

Berechnungsmöglichkeiten	Stationär und instationär, zweidimensional und dreidimensional
Darstellung	Kennwerte, graphische Darstellung von Ergebnissen

ANERKENNUNGEN

Anerkennung durch das DIBt als PÜZ-Stelle nach LBO, Kennziffer BWU10, und Notifizierung als Prüflabor nach EU-BauPVO, Kennziffer 1004. Flexible Akkreditierung durch die DAkkS als Prüflabor nach DIN EN ISO/IEC 17025 mit Nr. D-PL-11140-11-04.